

Handreichung zur Lehr-Lerngelegenheit: Das Formulieren politischer Urteile fördern

Annemarie Jordan & Sabine Achour



GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Seminarkonzeption: Annemarie Jordan und Prof. Dr. Sabine Achour

Verfasserin der Handreichung: Annemarie Jordan

Stand: 07.12.2018



K2teach wird im Rahmen der gemeinsamen „Qualitätsoffensive Lehrerbildung“ von Bund und Ländern aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung gefördert.



„Dieses Werk ist lizenziert unter einer Creative Commons Namensnennung – Weitergabe unter gleichen Bedingungen 4.0 International Lizenz.“

Das Formulieren politischer Urteile fördern

Inhalt

1. Zusammenfassung.....	3
2. Kurzbeschreibung.....	4
3. Übersicht über die Lehr-Lerngelegenheit.....	5
4. Verlaufspläne.....	7
5. Weiterführende Literaturempfehlungen	13
6. Kontakt	14

1. Zusammenfassung

TITEL	Formulieren politischer Urteile
THEMA	Formulieren von Urteilen, Handlungskompetenz, Argumentieren, Impulsgebung, Methoden, Sprachbildung
ZIELE	<ul style="list-style-type: none">• Politisches Urteilen im Unterricht fördern• Aneignung und Erweiterung fachdidaktischen Wissens:<ul style="list-style-type: none">○ Urteils- und Handlungskompetenz○ Aspekte der Sprachbildung (im Kontext von Argumentationen)• Urteilssituationen professionell wahrnehmen und kritisch beurteilen• Handlungsoptionen zur Förderung von Urteilen entwickeln
ZEITUMFANG	<ul style="list-style-type: none">• 4 Sitzungen à 90 min Präsenzzeit• Vor-/ Nachbereitungszeit à 30-45 min (Registrierung im Videoportal; Mitbringen von Materialien; Lesen von Texten)
ZIELGRUPPE	Lehramtsstudierende der Politikdidaktik (Bachelor oder Master)
BENÖTIGTES VORWISSEN DER TEILNEHMENDEN	Für den Einsatz im Master: <ul style="list-style-type: none">• Wissen zur Urteils- und Handlungskompetenz• Urteilsmodell nach Massing (1997)
ANZAHL DER VIDEOS	6 Videoclips zwischen 0:58 min und 11:00 min

2. Kurzbeschreibung

Die Lehr-Lern-Gelegenheit besteht aus vier aufeinander aufbauenden Sitzungen und zielt zum einen auf die Vermittlung von Wissen zur Förderung der Urteilsformulierung bei den Schüler*innen ab. Zum anderen wird die professionelle Wahrnehmung zum Formulieren politischer Urteile im Kontext von Unterrichtsbedingungen (Impulsgebung, Methoden, Sprachbildung) geschult.

Die Studierenden arbeiten ab Sitzung 1 mit ihren Laptops im FOCUS-Videoportal.

Die Sitzungen 1 und 2 dienen der Vermittlung fachdidaktischen Wissens, welches im Zusammenhang mit der Urteilsformulierung steht. Ausgehend von einem Video, welches einen Ausschnitt einer Urteilsphase zeigt, benennen die Studierenden Unterrichtsaspekte, die Einfluss auf das Gelingen einer Urteilsphase haben. Darauf aufbauend wird definiert, was unter einem politischen Urteil (nach Massing, 1997) und dem Formulieren derselben (Ahour & Jordan, 2017) verstanden wird. Facetten der Urteilsformulierung sind hierbei: *Sprachkompetenz, Methodenkompetenz, Impulsreaktives Handeln* und das *Verwenden von politikwissenschaftlichen Fachkonzepten*.

Begleitet wird diese theoretische Einarbeitung von einer praktischen Übung, bei der die Studierenden das Urteilsmodell mit politischem Fachwissen zum Thema Mindestlohn füllen. Auf diese Weise arbeiten sie sich inhaltlich in das Unterrichtsthema der sich anschließenden Videofälle ein. Die Zuordnungen der Argumente zu den Kategorien *Effizienz* und *Legitimität* sind dabei nicht immer eindeutig, sondern können kontrovers diskutiert werden. Das kann im Seminar hinsichtlich der Grenzen des theoretischen Urteilsmodells aufgegriffen werden. Die mit dem Formulieren von politischen Urteilen zusammenhängende Argumentationsfähigkeit der Schüler*innen sowie deren Methodenkompetenz wird durch Interviews mit zwei Lehrkräften thematisiert. Arbeitsteilig wird in der zweiten Hälfte von Sitzung 2 das bisher erarbeitete Wissen auf zwei Videofälle angewandt, die das Formulieren von politischen Urteilen in simulativen Handlungsphasen thematisieren. In Kleingruppen analysieren sie mit Hilfe von Beobachtungsschwerpunkten die Videosequenzen und stellen sich ihre Analyseergebnisse zu Beginn von Sitzung 3 vor. Anschließend sehen sich die Studierenden gemeinsam beide Videofälle an und die jeweils andere Gruppe schildert hinsichtlich der bekannten Kategorien das Gelingen der Sequenz.¹ Die arbeitsteilig arbeitenden Gruppen vergleichen und diskutieren ihre Einschätzungen hinsichtlich des funktionalen Verlaufs der Phase. Sitzung 4 fokussiert das Generieren von Handlungsoptionen. Im Zentrum steht dafür abschließend eine Urteilsphase. Diese wird entlang der Kriterien analysiert, Optimierungsmöglichkeiten werden identifiziert und die Studierenden entwickeln, präsentieren und diskutieren mögliche Handlungsoptionen für die Lehrkraft. Dies begründen sie mit Hilfe des bisher erarbeiteten fachdidaktischen Wissens zum Formulieren politischer Urteile.

Einen genauen Ablauf der einzelnen Sitzungen finden Sie nachfolgend.

Alle Begleitmaterialien finden Sie unter:

<https://tetfolio.fu-berlin.de/tet/864741>

Die Lehr-Lern-Gelegenheit finden Sie unter:

<https://tetfolio.fu-berlin.de/tet/612263>

¹ Je nach zeitlichen Kapazitäten kann in Sitzung 2 auch nur ein Video analysiert werden. Sitzung 3 könnte dann entfallen.

3. Übersicht über die Lehr-Lern-Gelegenheit

Sitzung	Schwerpunkt	Ziele	Umsetzung/Methode
Hausaufgabe	Registrierung im Videoportal	<ul style="list-style-type: none"> Alle Student*innen müssen sich im FOCUS Videoportal registrieren und im FOCUS-Kurs der/ des Dozent*in anmelden <p>Hinweis: Zur Vorbereitung auf die kommenden Sitzungen kann folgender Text gelesen werden:</p> <p>Lach, K./ Massing, P. (2017): Problematisierungsphase, Urteilsphase und Metakommunikation. In: Methodentraining für den Politikunterricht II, Wochenschau Verlag Schwalbach, S. 227-238.</p>	<ul style="list-style-type: none"> Registrierung der Student*innen im Videoportal (siehe Anleitung) Anmeldung der Student*innen im FOCUS-Kurs (siehe Anleitung)
1	Das Formulieren von politischen Urteilen – theoretische Einführung	<ul style="list-style-type: none"> Analyse eines Fallbeispiels – Urteilsphase 1 zur Erarbeitung von unterrichtsrelevanten Kriterien für das Formulieren politischer Urteile Aneignung fachdidaktischen Wissens: <ul style="list-style-type: none"> Politische Urteile/ Urteilsmodell (nach Massing, 1997) Facetten der Urteilsformulierung (nach Achour & Jordan, 2017) 	<ul style="list-style-type: none"> Zusammenfassen des Urteilsmodells nach Massing Thesenformulierung zum Gelingen von Urteilsphasen auf Basis eines Videofalls Vortrag mit Übungen durch die Dozent*in
Hausaufgabe	Einarbeitung in das Unterrichtsthema (Mindestlohn)	<ul style="list-style-type: none"> Alle Student*innen lesen die Sachanalyse zum Thema „Mindestlohn“, um sich Fachwissen zum Unterrichtsthema zu erarbeiten 	
2	Argumentieren als Bestandteil politischer Urteile	<ul style="list-style-type: none"> Anwenden des Fachwissens zum Thema Mindestlohn auf das Urteilsmodell Erarbeitung der Relevanz der Argumentationsfähigkeit für die 	<ul style="list-style-type: none"> Zuordnen der Argumente zur Mindestlohndebatte zu den Kategorien Legitimität & Effizienz Diskussion hinsichtlich der Grenzen des

Sitzung	Schwerpunkt	Ziele	Umsetzung/Methode
		Urteilsformulierung sowie von Methoden, die diese fördern <ul style="list-style-type: none"> • Arbeitsteilige Analyse eines Fallbeispiels – Handlungsphasen 1 und 2: • Benennen/ Erkennen relevanter Situationsmerkmale • Beurteilen der relevanten Situationsmerkmale 	Modells <ul style="list-style-type: none"> • Fallbeispiel ansehen und Notizen zu Beobachtungsschwerpunkt anfertigen (Einzelarbeit) • Fallbeispiel analysieren (Gruppenarbeit)
3	Das Formulieren von politischen Urteilen in Handlungsphasen	<ul style="list-style-type: none"> • Ergebnisse der vorherigen Sitzung gegenseitig im Plenum vorstellen • Gemeinsame vergleichende Betrachtung der Handlungsphasen 1 und 2 und Diskussion der Beobachtungen entlang der bekannten Kriterien • Zusammenfassen der (kontroversen) Bewertungen • Gemeinsam Handlungsoptionen entwickeln 	<ul style="list-style-type: none"> • Fallbeispiele ansehen und analysieren (Plenum) • Ergebnisse zusammentragen und besprechen (Plenum)
4	Das Formulieren von politischen Urteilen in Urteilsphasen	<ul style="list-style-type: none"> • Analyse eines Fallbeispiels – Urteilsphase 2 • Identifizieren/ Erkennen relevanter Situationsmerkmale entlang der bekannten Kriterien • Beurteilen der relevanten Situationsmerkmale und Handlungsstrategien der Lehrkraft • Entwicklung eigener (alternativer) Handlungsoptionen 	<ul style="list-style-type: none"> • Fallbeispiel ansehen und Notizen zu Beobachtungsschwerpunkt anfertigen (Einzelarbeit) • Fallbeispiel analysieren (Gruppenarbeit) • Ergebnisse zusammentragen und diskutieren (Plenum)

4. Verlaufspläne

Sitzung 1 „Einführung – Theoretische Betrachtung“

Zeit in min	Geplante Dozent*innenaktivität	Erwartete Student*innenaktivität	Sozialform ²	Medien
Begrüßung				
5 min	Begrüßung Vorstellung des Themas und Ablaufs der kommenden Sitzungen		PL	
5 min	Einloggen in das FOCUS-Videoportal (Hinweis: Die Registrierung erfolgt bereits im Vorfeld, jedoch ist die LG noch nicht freigeschaltet)			
Theorieinput zum politischen Urteil und zum Urteilsmodell				
7 min	Definition: Was ist ein politisches Urteil?	Student*innen erarbeiten sich mit Hilfe ihres Vorwissens eine Definition zum politischen Urteil und diskutieren diese kurz im Plenum	EA, PL	FOCUS #3
8 min	Erläuterung des Urteilsmodells (Massing, 1997)		PL	FOCUS #4
Facetten des Formulierens politischer Urteile				
30 min	Video - Unterrichtssequenz I: Benennen Sie Faktoren, die einen Einfluss auf das Gelingen einer Urteilsphase haben. <ul style="list-style-type: none"> • Welche Aspekte der Unterrichtsgestaltung müssen die Lehrkräfte beachten? • Über welche Fähigkeiten müssen die 	Student*innen betrachten den Videofall und erarbeiten sich Thesen, welche Faktoren Einfluss auf das Gelingen einer Urteilsphase haben (z.B. Impulsgebung der Lehrkraft, Fachwissen der Schüler*innen, Klarheit der Urteilsfrage, etc.). Diese werden im Plenum zusammengetragen.	EA, GA, PL	FOCUS #5

² Sozialformen: Plenum (PL; schließt auch Dozent*innenvortrag ein); Einzelarbeit (EA); Partnerarbeit (PA); Gruppenarbeit (GA)

Zeit in min	Geplante Dozent*innenaktivität	Erwartete Student*innenaktivität	Sozial- form ²	Medien
15 min	Schüler*innen verfügen? Zusammentragen im Plenum			
15 min	Einführung der Grafik „Formulieren von politischen Urteilen“		PL	FOCUS #6
Ausblick und Abschluss				
5 min	Hausaufgabe: Sachanalyse zum Thema Mindestlohn, Texte lesen zum politischen Urteil und zum Formulieren von politischen Urteilen Ausblick auf die kommenden Sitzungen Verabschiedung		PL	FOCUS #7

Sitzung 2 „Argumentieren in politischen Urteilen“

Zeit in min	Geplante Dozent*innenaktivität	Erwartete Student*innenaktivität	Sozialform ³	Medien
Begrüßung				
3 min	Begrüßung und Vorstellung des Ablaufs		PL	
15 min	Anwendung des Urteilsmodells auf das Thema Mindestlohn: Ordnen Sie die Argumente zum Thema Mindestlohn den Kategorien Effizienz und Legitimität zu. Entscheiden Sie, ob es sich um ein Pro- oder Contra-Argument handelt.	Die Student*innen ordnen in Einzelarbeit die Argumente zu und vergleichen ihre Lösung mit dem/ der Partner*in. Dabei kann es zu unterschiedlichen Lösungen kommen, diese werden im Plenum diskutiert.	EA, PA, PL	FOCUS #9
Argumentieren in politischen Urteilen				
7 min	Video: Interviewsequenz I - Bedeutung der Argumentationsfähigkeit: <ul style="list-style-type: none"> Nennen Sie Aspekte der Urteilsformulierung, die von der Lehrkraft als wichtig erachtet werden. Ergänzen Sie mit Ihrem/ Ihrer Nachbar*in zusätzliche Planungsaspekte. 	Die Student*innen schauen sich die Interviewsequenz an und arbeiten die Bedeutung der Argumentationsfähigkeit bei der Urteilsformulierung heraus.	EA, PL	FOCUS #10
15 min	Video: Interviewsequenz II - Förderung der Argumentationsfähigkeit: <ul style="list-style-type: none"> Nennen Sie die Vorschläge der Lehrkraft zur Förderung der Argumentationsfähigkeit der Schüler*innen. Erläutern Sie weitere Methoden, die das Argumentieren mit den Schüler*innen trainieren. 	Die Student*innen erarbeiten sich Methoden, die die Argumentationsfähigkeit der Schüler*innen fördern. Die Methoden werden in der Tabelle auf #12 zusammengetragen.	EA, PL	FOCUS #11 -12

³ Sozialformen: Plenum (PL; schließt auch Dozent*innenvortrag ein); Einzelarbeit (EA); Partnerarbeit (PA); Gruppenarbeit (GA)

Zeit in min	Geplante Dozent*innenaktivität	Erwartete Student*innenaktivität	Sozialform ³	Medien
	Unterscheidung zwischen mündlichen und schriftlichen Urteilen/ Argumentieren besprechen			
Das Formulieren von Urteilen in Handlungsphasen				
5 min	Besprechung der Unterrichtsverlaufspläne und Unterrichtsmaterialien der Unterrichtsfälle. Klären möglicher Fragen.	Student*innen stellen mögliche Fragen zu den Unterrichtsverlaufsplänen.	PL	FOCUS #13
3 min	Erläuterung des weiteren Vorgehens und Einteilung in Gruppe 1 und Gruppe 2	Student*innen teilen sich in zwei gleich große Gruppen ein.		
40 min	Videos: Unterrichtssequenzen II und III: <ul style="list-style-type: none"> • Arbeitsteilige Analyse der zwei Unterrichtsfälle • Gruppe 1 – Debatte #14-15 • Gruppe 2 – Talkshow #16-17 	Student*innen wählen in GA Beobachtungsschwerpunkte aus und erkennen relevante Merkmale in den Unterrichtsfällen. In Kleingruppen sehen sie die Videos und beschreiben ihre Beobachtungen. Vor diesem Hintergrund bewerten sie die Situation.	GA	FOCUS #14-17
Ausblick und Abschluss				
2 min	Ausblick auf die kommende Sitzung und Hinweis Notizen mitzubringen			

Sitzung 3 „Urteilen in Handlungsphasen“

Zeit in min	Geplante Dozent*innenaktivität	Erwartete Student*innenaktivität	Sozialform ⁴	Medien
Begrüßung				
3 min	Begrüßung und Vorstellung des Ablaufs		PL	
Vorstellung der Ergebnisse				
20 min	Vorstellung der Ergebnisse der vergangenen Sitzung	Die Ergebnisse der vergangenen Sitzung werden dem gesamten Plenum vorgestellt.	PL	
Handlungsoptionen entwickeln				
20 min	Gemeinsames Ansehen der Unterrichtssequenzen II & III. Vergleichen der Bewertungen gelungener/ wenig gelungener Aspekte	Alle Student*innen sehen beide Handlungsphasen und machen sich Notizen zu gelungenen und weniger gelungenen Aspekten der Unterrichtssequenzen. Sie identifizieren Optimierungsmöglichkeiten für das Lehrkräftehandeln und erarbeiten sich Handlungsoptionen.	EA, PL	FOCUS #20
15 min	Identifizierung von Optimierungsmöglichkeiten für das Lehrkräftehandeln			
15 min	Gemeinsames Erarbeiten von Handlungsoptionen entlang der relevanten Unterrichtsaspekte			
15 min	Vorstellung und Diskussion der Handlungsoptionen		PL	
Ausblick und Abschluss				
2 min	Ausblick auf die kommende Sitzung		PL	

⁴ Sozialformen: Plenum (PL; schließt auch Dozent*innenvortrag ein); Einzelarbeit (EA); Partnerarbeit (PA); Gruppenarbeit (GA)

Sitzung 4 „Urteilen in Urteilsphasen“

Zeit in min	Geplante Dozent*innenaktivität	Erwartete Student*innenaktivität	Sozialform ⁵	Medien
Begrüßung				
3 min	Begrüßung und Vorstellung des Ablaufs		PL	
Analyse der Urteilsphase				
7 min	Besprechung und Verortung der Unterrichtssequenz im Unterrichtsverlaufsplan.		GA, PL	FOCUS #23
5 min	Video: Unterrichtssequenz IV – Urteilsphase 2 Einteilung in Kleingruppen à 4-5	Student*innen wählen in GA Beobachtungsschwerpunkte aus und erkennen relevante Merkmale in den Unterrichtsfällen. In Kleingruppen sehen sie die Videos und beschreiben ihre Beobachtungen. Vor diesem Hintergrund bewerten sie die Situation und erarbeiten Handlungsoptionen. Die Studierenden diskutieren die in GA entwickelten Handlungsalternativen.	EA, PL	FOCUS #24
25 min	Analyse der Unterrichtssequenz anhand von Beobachtungsschwerpunkten			
20 min	Diskussion im Plenum über den Handlungsverlauf			
20 min	Entwicklung und Vorstellung von Handlungsoptionen für die Lehrkraft			
Reflexion und Abschluss				
10 min	Reflexion der Lern-Gelegenheit und abschließendes Fazit		PL	

⁵ Sozialformen: Plenum (PL; schließt auch Dozent*innenvortrag ein); Einzelarbeit (EA); Partnerarbeit (PA); Gruppenarbeit (GA)

5. Weiterführende Literaturempfehlungen

- **Urteilsbildung**
 - Achour, S./ Jordan, A. (2017): Formulieren politischer Urteile – Professionell Wahrnehmen und kompetent Fördern, in: Achour, S., Massing, P. [Hrsg.]: *Individuelle Förderung. Wochenschau Sonderheft*. Schwalbach/Ts: Wochenschau Verlag, S. 16-23.
 - Achour, S./ Jordan, A. & Sieberkrob, M. (2017): Argumentieren in Politik und Gesellschaft. Wie kann der Politikunterricht die politische Kommunikation über sprachbildende Maßnahmen fördern?, in Jostes, B./ Lütke, B. & Caspari D. [Hrsg.]: *Sprachen – Bilden – Chancen: Sprachbildung in der Lehrkräftebildung*. Münster/New York: Waxmann, S. 231-242.
 - Massing, P. (1997): Kategorien des politischen Urteilens und Wege zur politischen Urteilsbildung, in: Massing, P. [Hrsg.]: *Politische Urteilsbildung: zentrale Aufgabe für den Politikunterricht*. Schwalbach/Ts: Wochenschau Verlag, S. 115-131.
 - Massing, P. (2003): Kategoriale politische Urteilsbildung, in: Kuhn, H-W. [Hrsg.]: *Urteilsbildung im Politikunterricht*. Schwalbach/Ts: Wochenschau Verlag, S. 91 – 108.
 - Studtmann, K. (2016): Inklusion und Urteilsbildung im Politikunterricht, in: Massing, P., Achour, S. [Hrsg.]: *Politikunterricht. Wochenschau Sonderheft*. Schwalbach/Ts: Wochenschau Verlag, S. 60-69.
- **Makromethoden**
 - Kuhn, H.-W. (2014): Mikromethode/ Makromethode, in: Massing, P. et al. [Hrsg.]: *Wörterbuch Politische Bildung*, Wochenschau Verlag Schwalbach, S. 244-253.
 - Massing, P. et al. [Hrsg.] (2014): *Methodentraining für den Politikunterricht I*. Schwalbach/Ts: Wochenschau Verlag.
- **Impulse und Impulsgebung**
 - Lach, K./ Massing, P. (2007): Unterrichtsgespräch, Fragen und Impulse, in: Massing, P. et al. [Hrsg.]: *Methodentraining für den Politikunterricht II*. Schwalbach/Ts: Wochenschau Verlag, S. 123-132.
- **Unterrichtseinstiege**
 - Lach, K./ Massing, P., (2013): Die Einstiegsphase, in: Massing, P. et al. [Hrsg.]: *Methodentraining für den Politikunterricht II*. Schwalbach/Ts: Wochenschau Verlag, S. 209-217.
 - Launhardt, W. (2011): Alltagshürden Gesucht Der richtige Einstieg, in: *Praxis Politik 04/2011*, S. 46.
- **Methode Talkshow**
 - Kuhn, H.-W. (2007): Die Talkshow, in: *Methodentraining I für den Politikunterricht*, Bundeszentrale für politische Bildung, Bonn: S. 117-144.
 - Röhl, K. (2011): Talkshow, in: Reinhardt, S./ Richter, D. [Hrsg.]: *Politik Methodik*, Berlin: Cornelsen, S. 129-131.
- **Methode Debatte**
 - Gloe, M./ Kuhn, H.-W. (2007): Pro-Contra-Debatte, in: Lange, D./ Reinhardt, V. [Hrsg.]: *Basiswissen Politische Bildung, Band 6: Methoden Politischer Bildung*. Bad Heilbrunn, S. 189-198.
- **Methode Positionslinie**
 - Methoden-Kiste: *Die Positionslinie*. Bundeszentrale für politische Bildung, Bonn: S. 34.

6. Kontakt

Allgemein zum Videoportal:

FOCUS Videoportal der Freien Universität Berlin

FOCUS-Videoportal@fu-berlin.de

Speziell für die Lehr-Lern-Gelegenheit:

Prof. Dr. Sabine Achour

Freie Universität Berlin

Otto-Suhr-Institut für Politikwissenschaft

Arbeitsbereich Politische Bildung und Politikdidaktik

achour@fu-berlin.de

